



Sitzung Zentral-Eltern-Vertretung Bremen			
<b>Sitzungstag:</b>	<b>Sitzungsbeginn:</b>	<b>Sitzungsende:</b>	<b>Sitzungsort:</b>
29.01.2019	19:30 Uhr	22:00 Uhr	Gemeindesaal Ev. Immanuel-Gemeinde
<b>TeilnehmerInnen: 25 Pers.</b>			

## Top 1: Begrüßung, Vorstellungsrunde und Genehmigung der TOPs

Es erfolgte eine kurze Begrüßung.

Als Grund für die Änderung des Veranstaltungsortes (gewohnt „Volkshaus Walle“) wurde angeführt, dass die Behörde nach erfolgtem Umzug des Büros der ZEV aus dem Volkshaus in Walle in das alte Postamt An der Weide keinen ausreichend großen Raum zur Verfügung stellen konnte.

Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form genehmigt.

Zum Kennenlernen haben sich die TeilnehmerInnen in ihren Regionen Nord/Ost/Süd/West zusammengefunden und sich dort kurz ausgetauscht, welche Themen in ihren Stadtteilen zurzeit aktuell sind.

## Top 2: Berichte u.a. vom Vorstand, Arbeitsgruppen

Es folgten Berichte aus den zurzeit bestehenden Arbeitsgruppen der ZEV:

### AG Qualität:

Die AG Qualität hat sich im Januar erstmalig getroffen.

Das Thema Qualität wurde von Seiten des ZEVs als ein zentraler Punkt in die Stellungnahme des Vorstands zum Gesetzentwurf „Beitragsfreiheit“ eingebracht.

Mitglieder der AG haben am 2. Runden Tisch zum Thema „Kita-Qualität“ teilgenommen und werden an weiteren Sitzungen des Runden Tisches teilnehmen. Hier kommen Vertreter der Träger, der senatorischen Behörde und der Eltern zusammen, um das Thema Kita-Qualität zu diskutieren. Ziel und Ergebnis soll die Unterstützung der Erstellung des Konzeptpapiers des Landes Bremen zum Gute-Kita-Gesetz sein, das dem Bund zum Erhalt von finanziellen Mitteln vorgelegt werden soll. Grundlage der Diskussionen ist u.a. ein 2010 erarbeitetes Papier zum Thema „Qualität“. Die ZEV möchte sicherstellen, dass die Mittel, die Bremen aus dem „Gute-Kita-Gesetz“ erhält, nicht zum großen Teil in die Finanzierung der in Aussicht stehenden Gebührenfreiheit fließt, sondern in die Steigerung der Qualität des Kita-Angebotes, z.B. Sprachförderung, bessere Personalausstattung, investiert werden.

Weitere Gruppenteilnehmer sind herzlich willkommen und können sich gerne bei Petra Katzorke ([petra.katzorke@zev-bremen.de](mailto:petra.katzorke@zev-bremen.de)) oder Ann-Kathrin Rohde ([ann-kathrin.rohde@zev-bremen.de](mailto:ann-kathrin.rohde@zev-bremen.de)) melden.



### AG Online

Im Rahmen des Digitalisierungsprogramms des Bremer Senats ist die Umsetzung des Projektes „Neuausrichtung von Verwaltungsprozessen im Bereich Kindertagesbetreuung“ vorgesehen. Ein Bestandteil des Projektes ist das **Online-Anmeldeverfahren**. Innerhalb des Projektes gibt es das Arbeitspaket 5: Beteiligung der Eltern, in welchem die Arbeitsgruppe Online vertreten ist. Die Planungsphase des Projektes ist erfolgreich abgeschlossen. Das daraus entstandene Ablaufdiagramm kann bei uns eingesehen werden.

Die Test-Phase hat im Januar mit einer Kick-off Veranstaltung begonnen. Jetzt geht es darum, das Programm zu testen, es gibt Anwendungsfallbeschreibungen. Zurzeit werden gerade TesterInnen gesucht, die bereit sind die Umsetzung der Anwendungsfälle in der Software zu testen. Wer hier Interesse hat oder in der AG mitarbeiten möchte, kann sich gerne bei Marco Hünecke ([marco.huenecke@zev-bremen.de](mailto:marco.huenecke@zev-bremen.de)) oder Katja Peschke ([katja.peschke@zev-bremen.de](mailto:katja.peschke@zev-bremen.de)) melden.

Zur Anmeldung für das Kita-Jahr 2020/2021 soll das Online-Anmeldeverfahren erstmalig verwendet werden. Der direkte Kontakt mit den Einrichtungen, z.B. beim Tag der offenen Tür oder bei persönlichen Gesprächen ist weiter ausdrücklich gewünscht.

### AG Verkehr:

Am 06.02.2019 (Anmerkung: Der Termin wurde von Seiten der Behörde auf den 19.02.2019 verschoben) haben die Mitglieder der AG Verkehr einen Termin mit Herrn Dr. Lohse (Senator für Umwelt, Bau und Verkehr), um über Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung vor den Einrichtungen zu sprechen. Ein Teilnehmer der ZEV-Sitzung merkt an, dass es mit Tempo 30 Schildern nicht getan ist, sondern ergänzende Maßnahmen wie farbliche Markierungen des Bereichs, Poldern oder ähnlichem nötig sind.

Weitere Gruppenteilnehmer sind herzlich willkommen und können sich gerne bei Henrik Ruhwedel ([henrik.ruhwedel@zev-bremen.de](mailto:henrik.ruhwedel@zev-bremen.de)) melden.

### Bericht Vorstand:

Es wird kurz über die **Gebührenfreiheit** in Bremen berichtet. Der Senat hat das Konzept zur Gebührenfreiheit von Kita-Plätzen beschlossen: ab dem Kita-Jahr 2019/2020 soll die Betreuung (Umfang: 40 Betreuungsstunden) von 3-6 jährigen (Ü3) beitragsfrei gestaltet werden. Das Konzept soll nun an die Bremische Bürgerschaft weitergeleitet werden. Ein Beschluss wird voraussichtlich Ende Februar 2019 erfolgen. Der Beitrag zur Verpflegung (35 Euro) soll unverändert bestehen bleiben. Wie und ob Früh- und Spätdienst mit Gebühren hinterlegt werden, ist noch nicht bekannt.

Aus einigen Einrichtungen wird berichtet, dass es laut der Leitungen überdurchschnittlich viele **Anmeldungen für das kommende Kita-Jahr** gäbe und es kommt die Frage auf, ob dies auf das nun in Aussicht stehende, kostenlose Betreuungsangebot zurückzuführen ist. Ende Februar wird sich die ZEV mit Behördenvertretern treffen, um zu erfahren wie die tatsächlichen Anmeldezahlen aussehen und kann dann in der nächsten ZEV-Sitzung dazu berichten.



Es wird nochmal über das Thema **Fachkräftemangel** und die aktuelle Situation in den Einrichtungen gesprochen. Es gibt immer wieder Notdienste aufgrund von Personalmangel, z.B. aufgrund von Krankheit. Die ZEV empfiehlt jeder Einrichtung eine eigene Notdienststatistik zu führen, um eine bessere Übersicht über die Notdienste zu behalten und ggf. Zahlen zur Verfügung zu haben.

Die ZEV weist auf folgende Möglichkeiten hin, um auf vermehrte Notdienste zu reagieren (gerne immer die ZEV miteinbeziehen):

- Kontakt zum Träger aufnehmen
- Kontakt zur Senatorischen Behörde aufnehmen
- Kontakt Ortsbeirat/Ausschuss für Kinder und Jugend suchen (Infos unter: <https://www.rathaus.bremen.de/ortsaeemter-5640>)
- Kontakt zur Presse suchen

Der Vorstand sucht nach weiteren Möglichkeiten, die ZEV und die Möglichkeit der Elternmitwirkung vorzustellen und für eine Mitarbeit zu werben. Teilnehmer der Sitzung bestätigen, dass Bestehen, Ziel und Aufgabe der ZEV ihnen teils nur „per Zufall“ bekannt wurde, sie aus persönlicher Motivation zu dem Treffen gekommen sind, um das Gremium besser kennenzulernen und zu verstehen. Es wird über einen **Flyer** nachgedacht, der allen Familien, z.B. mit dem Versand der Kita-ID zugestellt wird, und der über Elternarbeit im Allgemeinen und damit auch die ZEV informiert.

Außerdem sollen die Arbeitsgruppen sich mit ihren Themen auf der **ZEV-Webpage** näher vorstellen, um die Arbeit in der ZEV transparenter zu machen und niedrigschwelligere Mitwirkungsangebote aufzuzeigen, als die Mitwirkung im Vorstand. Zudem wurde die Installation eines **Forums** zum Austausch angeregt. Zur Weiterentwicklung und Umsetzung dieser Ideen soll eine neue **Arbeitsgruppe „Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit“** gegründet werden. Wer Interesse hat, hier mitzuarbeiten (weil er oder sie z.B. gut Texte schreiben, eine Webseite oder unseren Facebook-Account betreuen oder neue Ideen entwickeln kann), melde sich bitte bei Petra Katzorke ([petra.katzorke@zev-bremen.de](mailto:petra.katzorke@zev-bremen.de)). Es wäre toll, wenn diese AG schnell ins Leben gerufen werden kann! Bei vielen Interessenten verteilt sich die Arbeit auch auf viele Schultern!

Der Vorstand steht in einem engen Dialog mit den Gruppen und steht bei der Erstellung der AG gern mit Rat zur Seite!

!!!! Nächster Termin: Die **nächste Sitzung** findet **am 7. Mai 2019** statt. Weitere Infos folgen. !!!!